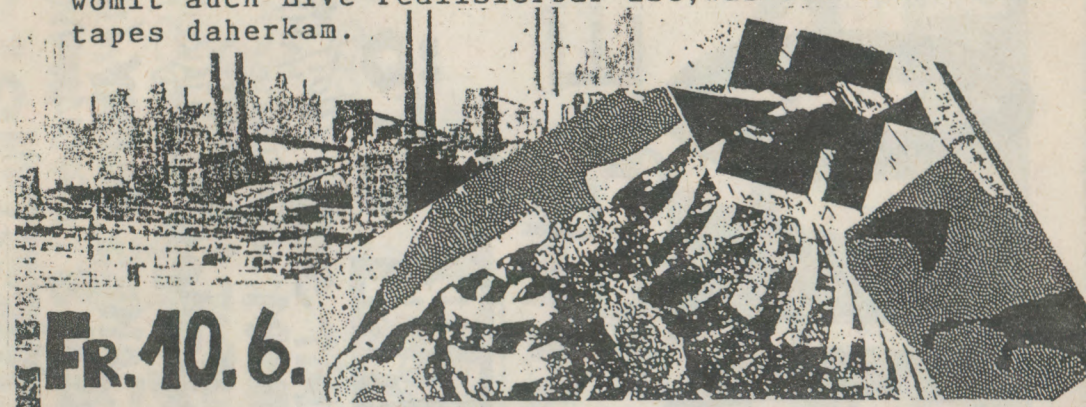
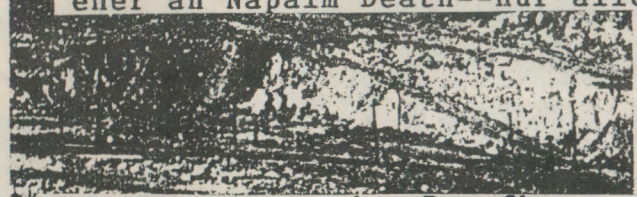
SKIN LIMIT SHOW aus Nottingham wurden vor 2 Jahren von Stuart Toolin, bis dahin Gitarrist bei PITCH SHIFTER, die er nach der Aufnahme des 2. Vinyls "Submit" verließ, und K. Greenham von `BLOODY LOVELY´ gegründet. Später kamen noch 2 Mitglieder der Notts Band `CENTRAL NERVOUS SYSTEM´, Basser&Drummer dazu, womit auch Live realisierbar ist, was auf den 2 Demotapes daherkam.



FR. 10.6.

SKIN LIMIT SHOW

Der Sound erinnert sehr an die frühen PITCH SHIFTER oder GODFLESH zu "Streetcleaner"-Zeiten, die "Stimme" eher an Napalm Death--nur alles noch bombastischer.



Die Intensität des Dampfhammerrhythmus wirkt schon erdrückend. Im Vergleich zu ihren großen Vorbildern, die immer verspielter und intellektuell verklärter bzw. Ministry-mainstream-orientiert werden, sind SKIN LIMIT SHOW noch kompromißlos minimalistisch im Sound und in ihrer Aussage auf die tägliche Realität bezogen-alles als Soundtrack für die letzten TV-News wie geschaffen-"beleaguered"-"evacuate"-"airlift"-"destroyed"-"killed"-"flee"-"flight"-"ordeal"-"weapon-"petrol bomb"-"mortar"-"attack"...

ZORO CAFÉ
DO. - MO.
AB 20 UHR
DO. + SO.
FRÜHSTÜCK
AB 12 UHR
BUCHLADEN
GEÖFFNET!

Ride up and down stairs
• Safe stair-climbing chair in a new, low-cost model
• Installed in a few hours and easily removed
• Seat folds out of way
• Write for catalog
DOVER ESCA-LIFT
DOVER CORPORATION, ELEVATOR DIV.
5212 Brotherton Rd., Cincinnati, Ohio 45209

Juni

ZORO KONZERTE

Bornaische Str. 54

FR. 10.6. OPEN AIR STÖ
SKIN LIMIT SHOW (NOTTINGHAM)
TROMATISM (PARIS)
WIPE OUT (AUSTRIA)
LOS SOMBROS (SLOWAKEI)

SA. 11.6.
PAUL JAMES BERRY (UK)
HITMEN 3 (FINNLAND)
ZACK AHOI (D)

FR. 17.6. OPEN AIR STÖ
T.A.M. & DEAD PLANTS (SCHOTTLAND)

SA. 18.6.
HEADCLEANER (LONDON)
DER KLEINE HIRNFICK
DEFAULT (BEIDE ZÜRICH)

24.6. ODER 25.6.
HEADACHE (BRADFORD)
FUCK YOU (BERLIN)
evtl. HIRN (BERLIN)

SO. 26.6.
MURPHY'S LAW (USA) NEW YORK
+
RICHIES (D)

DI. 28.6.

-TT-CUP
ANMELDESCHLUß 21⁰⁰

unmotiviert?

11.6.94 LEIPZIG (ZO RO)

Paul James Berry

– Ex-Rose Of Avalanche – auf neuen Wegen

Samstag Abend auf der Pop-Komm-Musikmesse in Köln. Umbaupause beim Konzert *Run Run Vanguard + Love Like Blood* im Stollwerk. Plötzlich springt ein langhaariges Etwas auf die Bühne, nur mit einer akustischen Gitarre bewaffnet und ergreift das Mikro. Zunächst scheint das keinen der Anwesenden zu interessieren, was sich jedoch schlagartig ändert als er loslegt. Sein bluespunkiger unplugged Sound passt eigentlich gar nicht zu den düsteren Klängen dieses Abends, doch genau das ist seine Intention: "Ich suche den Kontrast zwischen den verschiedenen Musikstilen, Gefühlen und Ausdrucksformen von ganz unterschiedlichen Menschen. Ich könnte mir vorstellen zusammen mit einer afrikanischen Band und am nächsten Tag mit *Motörhead* zu spielen".